

Antrag auf Nutzung des Bodenraumes „Dörpshus“ in Fehrenbötel

Antragsteller/in: Tel.-Nr.

Anschrift:

Datum/Uhrzeit: Art der Nutzung:

- Als Veranstalter/in hafte ich für auftretende Schäden gesamtschuldnerisch. Ich versichere, dass die Nutzung durch mich oder meine Familie erfolgt und ich den Raum nicht für andere Personen gemietet habe.
- Des Weiteren versichere ich, dass der Parkplatz und der Einfahrtsbereich zum Gebäudeteil der Feuerwehr freigehalten und nicht von meinen Gästen als Parkplatz genutzt wird.
- Es ist mir bekannt, dass ich als Mieter/in für die Müllentsorgung selbst verantwortlich bin. Die am „Dörpshus“ befindliche Mülltonne ist ausschließlich für die Feuerwehr vorgesehen. Es können jedoch Mülltüten des Wege-Zweckverbandes, die beim Amt Boostedt-Rickling erhältlich sind, neben der Mülltonne abgestellt werden.
- Mir ist bekannt, dass ich mit diesem Antrag Anspruch auf Nutzung Räumlichkeiten von 12.00 Uhr am Nutzungstag bis 12.00 Uhr am darauffolgenden Tag habe. Dementsprechend werde ich den Bodenraum und die sanitären Anlagen am Tag nach der Nutzung besenrein hinterlassen. Die Abnahme erfolgt anschließend durch eine/n Bedienstete/n der Gemeinde Rickling. Es wird jedoch grundsätzlich keine Abnahme der Räumlichkeit in meinem Beisein erfolgen.
- Für das „Dörpshus“ besteht Rauchverbot. Ich werde dafür Sorge tragen, dass in den von mir gemieteten Räumlichkeiten nicht geraucht wird.

Falls trotz dieser Hinweise Müll im/am Dörpshus verbleibt, auf den Parkplätzen der Feuerwehr oder im Zufahrtsbereich der Feuerwehr geparkt wird oder die Räumlichkeiten nicht rechtzeitig gesäubert und geräumt wurden, behält die Gemeinde Rickling sich vor, von der Kautio einen entsprechenden Betrag einzubehalten.

Für den Bodenraum sindEuro Miete undEuro Kautio zu entrichten.

Antrag aufgenommen von/Datum

.....

.....
(Unterschrift Nutzer/in)

Entscheidung des Bürgermeisters:

Die Überlassung der Räumlichkeiten wird:

genehmigt

nicht genehmigt,

Begründung:

Rickling,

.....
(Bürgermeister)

Amt Boostedt-Rickling
-Der Amtsdirektor-

Rickling, den _____

Verfg.

1. Antragsteller/in verständigen
2. Annahmeanordnung über Miete _____ € zu 06/573002.441100 fertigen
3. Annahmeanordnung über Kautio_____ € zu 01/619999.672301. fertigen
5. Gemeindemitarbeiter/in benachrichtigen
6. Terminplan „Dörpshus“ vervollständigen.
7. Z.d.A.

Im Auftrage

Habe heute den Schlüssel für den von mir gemieteten Raum erhalten.

Rickling,

Unterschrift

Die Räumlichkeiten sind von einer/m Gemeindebediensteten abgenommen worden.

Die Kautio kann zurückgezahlt werden.

Die Kautio wird umEuro gekürzt, da folgende Schäden entstanden sein:

.....
.....

Rückgabe des Schlüssels am

Rückzahlung der Kautio durch Überweisung auf das Konto mit der

IBAN-Nummer.....

Ausz.-AO aus 01/619999.772301. überEuro gefertigt am, SNr.....